

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses, Liegenschaften (öffentlich) der Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg

Sitzungstermin: Donnerstag, 23.01.2020
Sitzungsbeginn: 18:02 Uhr
Sitzungsende: 18:47 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal Barfüßerstraße 11, 35037 Marburg

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Uwe Meyer - SPD

reguläre Mitglieder

Herr Schaker Hussein - SPD ab TOP 3
Frau Sonja Sell - SPD
Frau Anna Zels - SPD
Herr Hermann Heck - CDU
Herr Manfred Jannasch - CDU
Herr Lars Küllmer - CDU
Herr Dietmar Göttling - B90/Die Grünen Vertretung für: Herrn Marco Nezi
Herr Christian Schmidt - B90/Die Grünen
Frau Tanja Bauder-Wöhr - Marburger Linke ab TOP 3
Herr Christoph Ditschler - FDP/MBL ab TOP 3
Herr Roland Frese - BfM

beratende Mitglieder

Herr Dr. Michael Weber - Piratenpartei

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Herr Marco Nezi - B90/Die Grünen fehlt entschuldigt
Frau Renate Bastian - Marburger Linke fehlt entschuldigt

Magistrat

Herr Bürgermeister Wieland Stötzel

Verwaltung

Herr Ruth (6)
Herr Kulle (61)
Frau Fischer (41)

Bis TOP 6.2

Presse

Oberhessische Presse

Zuhörer

5 Zuhörer

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Gegen die Form und First der Einladung und die damit versandte Tagesordnung der heutigen Sitzung bestehen keine Bedenken.

Herr Bürgermeister Stötzel verweist auf das Vorgehen im Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr am 21.01.2020 zum heutigen TOP 4. Hier soll im Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften analog verfahren werden.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.12.2019

Die Niederschrift wird ohne Einwendungen genehmigt.

zu 3 Bericht(e) aus den Arbeitsgruppen zur Lokalen Agenda 21

Herr Althaus verweist für die AG Verkehr auf den Bericht aus dem Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr vom 21. Januar 2020. Herr Althaus ergänzt, dass der Parkdeckumbau am Hauptbahnhof offenbar leider keine Fahrradabstellplätze berücksichtigt. Herr Bürgermeister Stötzel und Herr Kulle führen hierzu aus, dass der Umbau der Stadtwerke eine derartige Maßnahme nicht beinhaltet.

Herr Dr. Dieckhoff verliest für die AG Nachhaltige Stadtentwicklung den Bericht über die Sitzung der Arbeitsgruppe vom 16. Januar 2020. Der Bericht ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

zu 4 Bauleitplanung der Universitätsstadt Marburg (Steinmühle) Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 18/27 Steinmühle - Schule und Internat im Stadtteil Cappel Vorlage: VO/7167/2019

Analog zum Vorgehen im Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr vom 21. Januar 2020 wird die Vorlage auch hier zurückgestellt, da zunächst der Ortsbeirat Cappel einbezogen werden soll.

zu 5 Entsendung eines neuen Mitglieds in den Beirat für Stadtgestaltung

Vorlage: VO/7170/2019

Herr Bürgermeister Stötzel berichtet kurz über die Beweggründe von Frau Dipl.-Ing. Bittkau, die Mitgliedschaft im Beirat für Stadtgestaltung nicht mehr wahrnehmen zu können. Anschließend verweist er auf die weiteren Inhalte der Vorlage, wonach Frau Prof. Dr. Petrow als neues Mitglied vorgeschlagen wird.

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Im Zuge des Ausscheidens von Frau Dipl.-Ing. Petra Bittkau wird als Nachfolgerin Frau Prof. Dr. Constanze Petrow gemäß § 3 Nr. 7 der Satzung des Beirats für Stadtgestaltung als neues Beiratsmitglied für das Fachgebiet Landschaftsarchitektur berufen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme der Vorlage

Aussprache wird nicht beantragt.

zu 6 Anträge der Fraktionen

zu 6.1 Antrag der Fraktionen von SPD, BfM und CDU betr. Theaterbau

Vorlage: VO/7190/2019

Nach Vorstellung der Vorlage durch Frau Sell erläutern Vertreter der einzelnen Fraktionen ihre jeweilige Zustimmung oder Ablehnung zu den Antragsinhalten.

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird beauftragt, einen Bedarfs- und Raumplan für einen Theaterbau zu erstellen sowie geeignete Standorte in Marburg zu identifizieren und auf ihre Umsetzbarkeit zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja SPD (4), CDU (3), B90/Die Grünen (2), BfM (1),
Marburger Linke (1)

Nein FDP/MBL (1)

Aussprache wird nicht beantragt.

zu 6.2 Antrag der Fraktionen von CDU, SPD und BfM betr. Prüfung der Umgestaltung des Verkehrsknotens Wilhelmsplatz

Vorlage: VO/7204/2020

Nach Vorstellung der Vorlage berichtet Frau Zels von der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Verkehr am 21. Januar 2020, in welcher im Antragstext vor den letzten beiden Worten die Passage "... und die Verbesserung des Rad- und Fußgängerverkehrs gewährleistet..." eingefügt wurde. Diese Ergänzung wird auch hier von den Antrag stellenden Fraktionen übernommen.

Allgemein besteht Einvernehmen, dass sich für den Wilhelmsplatz eine Einführung des klassischen Shared-Space auf Grund der örtlichen Gegebenheiten nicht anbietet. Zudem ergibt sich

aus der Diskussion, dass sich im Zuge der Prüfung anbieten würde, weitere Querungsmöglichkeiten der Universitätsstraße im Bereich vor dem Wilhelmsplatz mit zu prüfen.

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden ergänzten Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, wie der Verkehrsknoten Wilhelmsplatz so umgebaut und gestaltet werden kann, dass er von allen Verkehrsteilnehmern gleichberechtigt unter gegenseitiger Rücksichtnahme genutzt und die Verbesserung des Rad- und Fußgängerverkehrs gewährleistet werden kann.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme des
ergänzten Antrages**

Aussprache wird nicht beantragt.

zu 7 Verschiedenes

7.1 Studentischer Wohnraum (u.a. Am Richtsberg 88)

Herr Bürgermeister Stötzel berichtet, dass er diesbezüglich vor kurzem mit Herrn Grebe vom Studentenwerk gesprochen habe. Am Gebäude selbst entstehen neben dem Rückbau derzeit keine erwähnenswerten Veränderungen. Die Priorität des Studentenwerkes liegt derzeit am Bau des Gebäude am Hermann-Jacobsohn-Weg. Herr Grebe kommt – auch hinsichtlich eines Termines im Rahmen des Bau- und Planungsausschusses – auf die Stadt zu, sobald berichtenswertes anliegt.

7.2 Sachstandsbericht Dachkonstruktion Aquamar

Herr Bürgermeister Stötzel berichtet hierzu, dass die Ausschreibungen aktuell vorbereitet werden. Die letztlich auszuführende Variante der Binderertüchtigung wird derzeit noch abgestimmt. Hierfür ist die künftige Klima-/Lüftungssituation des Bades mitentscheidend. Eine Wiedereröffnung ist für dieses Schuljahr nicht wahrscheinlich.

Marburg, 27.01.2020

Uwe Meyer
Vorsitzender

Friedhelm Stein
Protokoll

Anlage

Ergebnisse der Sitzung der AG nachhaltige Stadtentwicklung vom 16. Jan. 2020

Die AG nachhaltige Stadtentwicklung begrüßt außerordentlich die erneute Einstellung von Haushaltsgeldern für eine Machbarkeitsstudie über eine Tunnel- oder Einhausungs-Lösung zur B3 in Marburg. Wir ermuntern dazu, jetzt das Projekt konsequent auszuführen, nachdem seit Jahren trotz eindeutiger Beschlusslage Stillstand herrschte. Die Aufnahme in die Vorhabenliste ist überfällig.

Gerade als Alternative zur flächenversiegelnden und mikroklimatisch problematischen geplanten Stadtrandbebauung bietet die Entwicklung auf bereits erschlossenem Gelände mit hervorragender infrastruktureller Anbindung klare Vorteile zur Nachhaltigkeit.

Zudem bietet dieses Projekt der Stadtentwicklung die einmalige Möglichkeit, das dringend benötigte stadtweite Verkehrs- und Städtebaukonzept auf den Weg zu bringen. Gute bereits bedachte Ansätze wie der intermodale Verkehrsknoten am Erlenring könnten mit bisher „undenkbaren“ Modellen wie einer autofreien Nordstadt durch Verkehrsleitung über den „Behringertunnel“ kombiniert werden und als Kristallisationskeim einer nachhaltigen regionalen Entwicklung dienen.

Anlässlich des Klimaaktionsplans der Stadt Marburg schlagen wir vor, das Modell Smart City um die Verfügbarkeit freier Ladestationen, aber auch stadtteilbezogener Wetter- und Umweltdaten zu ergänzen. Am Beispiel der Stadt Bad Hersfeld empfehlen wir die Anschaffung eines „SenseBox“-Systems zur flächendeckenden Erfassung von Umweltdaten und der kumulativen Abschätzung von Lärm- und Schadstoffemissionen (weitere Informationen im Anhang).

Über die Notwendigkeit der Neuerschließung von Baugebieten angesichts eher sinkender Bevölkerungszahlen sehen wir Diskussionsbedarf, gerade über die Interpretation der zugrundeliegenden statistischen Daten. Zu einer regionalen Zusammenarbeit, nicht Konkurrenz um Bewohner über entsprechende Baulandausweisung möchte die AG nachhaltige Stadtentwicklung ermuntern.

Zum Entwurf des neuen Lärmaktionsplanes wird die AG NSE eine Stellungnahme abgeben.

Für die AG nachhaltige Stadtentwicklung: Martin Turek

Ergänzende Informationen:

Smart City - stadtbezogene Daten in Echtzeit (am Beispiel von Bad Hersfeld)

Neben Mikroklima und Umweltdaten (Lärm, Feinstaub PM 2,5/10) wird u.a. über die Verfügbarkeit von Plätzen in Parkhäusern und Ladestationen Auskunft gegeben.

"Als Projekt steckt die Idee dahinter, mit moderner Technologie einerseits Bürgern neue Angebote im Alltag machen zu können und mehr Service zu bieten, andererseits sollen in der Verwaltung Vorgänge optimiert werden."

<https://badhersfeld.urbanpulse.de/#!/tiles/>

Sensebox

Mit der Sensebox können Schulen und interessierte Bürger Umweltdaten über Klima, Luftqualität, Verkehrsaufkommen, Lärmbelastung und vieles mehr positionsbezogen messen. Diese Daten können im Anschluss auf einfache Weise im Internet bereitgestellt und visualisiert werden.

<https://www.bad-hersfeld.de/aktuelles/1827-Bad-Hersfelder-Umweltsensoren-machen-Schule>

Kosten: z.B. senseBox-edu €239,- (inkl. Wifi, Temperatur- & relative Luftfeuchte, Beleuchtungsstärke & UV-Strahlung, Ultraschall Sensor für Distanzen/Zähler, Mikrofon → ergänzbar)

openSenseMap

Die *openSenseMap* ist unsere Web-Plattform für die offenen Daten der senseBox und anderer Geräte.

Jede *senseBox:home* überträgt ihre Messdaten direkt auf diese Karte, wo sie betrachtet, analysiert und heruntergeladen werden können.

Sämtliche Sensordaten für andere Anwendungen weiterverwenden.

<https://opensensemap.org/>